

Durchtanzte Nacht in blau und weiß zum BallKRISTALL der Blauen Funken



-hjä- Nicht wie bei dem überwiegenden Teil der Kölner Karnevalsgesellschaften eröffneten die Blauen Funken die Session mit einer 11.-im-11.-Feier, sondern mit ihrem BallKRISTALL. Auch diese Veranstaltung, die zu den Ballereignissen Kölns gehört, ist wie die Sitzungen und Bälle eine gepflegte Tradition der zweitältesten Korpsgesellschaft des Kölner Karnevals.

Nach annähernd einem Jahr, war es heute Abend wieder soweit, diesen Ball im großen Fest- und Ballsaal des Maritim Hotels zu begehen, der neben seinem Tanzerlebnis für jeden ein einzigartiges Programm Kölner, nationaler und internationaler Künstler beinhaltet.

Mit der eigens für den BallKRISTALL von Willy Ketzter komponierten Erkennungsmelodie, eröffnete der Komponist zusammen mit seiner Showband den Abend, worauf die Begrüßung der Kölner Funken Artillerie blau weiß durch deren Sitzungsleiter Björn Griesemann für die rund 1.000 Gäste und Mitglieder folgte. Wie letztjährig stand der Abend der feinen Roben unter dem besonderen Aspekt des Benefiz, zu dessen Zweck auf allen Tischen Lexus-Jetons auf den Tischen lagen. Diese konnten am Charity-Roulette-Tisch im Foyer des Vier-Sterne-Hotels eingetauscht werden. Für jeden eingesetzten Jeton spendete das Lexus Forum Köln € 1,00 zugunsten des Vereins

„Himmel un Ääd e.V. – Kindersielcher en Nut“. „Himmel un Ääd e.V. – Kindersielcher en Nut“ ist ein im Vereinsregister Köln eingetragener Verein und unterstützt die in Notgeratenen „Pänz“ Kölsche in einem breiten Spektrum, vom Mittagstisch über Hausaufgabenbetreuung bis zum Nachhilfeunterricht, aber auch bei der Nachmittagsbetreuung, Berufsorientierung -und vorbereitung als Jugendhilfe, sowie weiteren anderen Zielen.

Gleichzeitig präsentierte Carlos Levy als Senator der Blauen Funken zusammen mit seinem Sohn Frank als Blaue Funken-Generalsapotheker im Foyer mit dem neuen Flaggschiff Lexus LS 500 des Konzerns. Der Lexus LS 500 kommt erst Ende diesen Jahres auf den Markt, konnte aber heute Abend beim BallKRISTALL nicht nur bestaunt, sondern auch zum probesitzen genutzt werden. Zwei junge Hostessen gaben hierbei die gewünschten Auskünfte die nicht nur potenzielle Lexus-Fahrer haben wollten.



Unmittelbar nach der Begrüßung durch Björn Griesemann, begeisterte bereist der erste Spitzenkünstler, das Publikum. Hierzu hatte die Gesellschaft Hans Peter Gill engagiert, der einer der besten Falco-Double-Solokünstler weltweit ist und in seiner Show und musikalische Zeitreise „The Spirit of Falco“ mit Musiktiteln wie „Der Kommissar“, „Vienna Calling“ oder „Rock Me Amadeus“ präsentierte.

Auch in 2017 hatte Gerd Wodarczyk, als Programmgestalter der Kölner Funken Artillerie, wieder einen Stargast engagiert dessen Moment nach zahlreichen Tanzrunden, begeistern sollte. Bei diesem TopAct mit Songs wie „Can the Can“, „48 Chrash“, „The Wild One“, „Tear me Apart“, „Stumblin’ In“ und „She’s in Love with You“, um nur einige Titel ihres Erfolges zu nennen, stand die Rockikone der 1970er Jahre Susan Kay Quatro alias „Suzi Quatro“ auf dem Podium der Blauen Funken und zog die Damen und Herren auf dem Parkett vor ihr ihren Bann.

Nach dem „Suzi Quatro“ das Rampenlicht des Maritim Saales verlassen hatte, gehörte das Parkett wieder jenen die das Tanzbein schwingen wollten, und das während dieses Auftrittes leergefegte Foyer den Gästen die am Roulette-Tische ihre Jetons für „Himmel un Ääd“ einsetzten.

Wie immer gehörte die Mitternachtsshow wieder einer Kölner Band, zu der die Blauen Funken in diesem Jahr die „Bläck Fööss“ gewinnen konnten und erstmals in ihrer neuen Besetzung diesen Ball besuchten. Mit diesem krönend kölschen Abschluß des BallKRISTALL zu Evergreens wie „Drink doch eine met“, „En unserem Veedel“, „Kaffebud“, „Ming eetste Fründin“, „Unsre Stammbaum“, „Kölsche Brück“, „Rut un wieß“ sowie sonstigen Titeln, endete das erlesene Bühnenprogramm erst nach 1.00 Uhr, wonach im Foyer bei Musik und Tanz bis in die späte Nacht weitergefeiert wurde.

Mit welchen Spitzenkünstlern die Blauen Funken bei ihrem BallKRISTALL am 17. November 2018 wieder begeistern ist zwar schon in Planung und soll als Geheimnis allerdings zu diesem Zeitpunkt noch die Überraschung für alle sein, die dieses blau-weiße Ballerlebnis lieben und erleben möchten.

**Quelle (Text (Text): © 2017 Heike Jäckel/typischkölsch.de;
(Foto/s): Heike Jäckel/typischkölsch.de sowie Kölner Funken
Artillerie blau weiß von 1870 e.V., Michael Nopens/Andrea
Gläßer**

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

**Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/>
und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!**